

Dresdner Volkszeitung

Verlagsamt: Dresden
Sabon & Comp., Nr. 1208

Verlagsamt: Geb. Vampold, Dresden
und Schöneberg

Dieses Blatt enthält die amtlichen Bekanntmachungen der Amtshauptmannschaft Dresden

Abonnementpreise einschließlich Bringerlohn mit den wöchentlichen Beilagen
„Nach der Arbeit“ und „Volk und Welt“ für einen halben Monat 1 Mk.
Einzelnnummer 10 Pf.
Telegraphische Adressen: Dresdner Volkszeitung

Schriftleitung: Wettinerplatz 10, Fernsprecher Nr. 25261. Sprech-
stunde nur wochentags von 12 bis 1 Uhr.
Geschäftsstelle: Wettinerplatz 10, Fernsprecher Nr. 25261 und 12707.
Geschäftszeit von früh 7 Uhr bis 5 Uhr nachmittags.

Anzeigenpreis. Grundpreise: die 20 mm breite Nonpareilzeile
30 Pf., die 90 mm breite Reklamzeile 1,50 Mk., für ausgedehnte An-
zeigen 35 Pf. und 2 Mk. Samstagsausgaben, Stellen- und Mietgeschäfte
40 Proz. Rabatt. Für Beilagenbelegung 10 Pf.

Nr. 120

Dresden, Donnerstag den 27. Mai 1926

37. Jahrg.

Keine innere Einigung in Frankreich

P. Paris, 26. Mai. (Via. Trobat.)

Auf dem Vortrage der Sozialistischen Partei in
Paris am 26. Mai, der am 26. Mai die Beschlüsse
über den nächsten Tag der Arbeit beabsichtigt, eine einheit-
liche Entscheidung zur allgemeinen Arbeit anzugehen. Der
Vortrag erregte organisierte Reaktionen. Von der
Reaktion einer Tageszeitung wurde einleitend die Rede ge-
halten, da die erforderlichen Mittel fehlen. Eine
neuerliche Auseinandersetzung drehte sich um die Haltung der Partei
in der Nationalversammlung und deren Einordnung in das Pro-
gramm der Internationalen. Der Vertreter von Karsello forderte
die Partei auf, von der Regierung die sofortige Einstellung
der militärischen Operationen in Marokko zu verlangen.

Der äußerlich einigende Weg

P. Paris, 27. Mai. (Via. Trobat.)

Der Sozialistische Vortrage in Clermont Ferrand ist am
27. Mai abends im Ende gegangen, ohne daß es gelungen ist,
eine Einigung zwischen den drei Richtungen herbeizuführen. Die
Gruppe Renaudel hatte zwar zum Schluss darauf hingewirkt,
eine gemeinsame Entschließung vorzulegen, hat sich aber nicht
zur Entschließung der Rechten anschließen, weil sie deren Stand-
punkt in der Frage einer französischen Verteidigung nicht teilt.
Bei der Abstimmung stimmten nur zwei Entschließungen gegen-
über. Während die der Rechten, gestützt von Jaurès,
Léon Blum, Paul Faure, sowie die der mittleren Linken,
gestützt von Renaudel, der sich von dem Comité Renaudel los-
gesagt hat, für einen sofortigen Waffenstillstand ist, die Gruppe
Renaudel nicht zustimmen, sich bei Abstimmung zu ent-
halten, und eine andere Gruppe, gestützt auf die Unterstützung
von Renaudel, sich für eine sofortige Entscheidung über die
Frage, ob es sich lohnt, um eine internationale Organisation
zu bemühen, aber der Abstimmung nicht beigewohnt hat. In der
Frage der einzelnen Mitglieder, wodurch man sich über die
Entscheidung in der Politik einig geworden ist, nach längerem Aus-
einanderreden wurde beschlossen, drei Entschließungen
vorzunehmen: eine zur allgemeinen Politik, eine über die
Entscheidung über die allgemeine Politik, eine über die Ge-
meinschaft. Renaudel erklärte, daß er und
seine Gruppe sich enthalten werden. „Diese Gruppe“, be-
merkte er, „ist die parlamentarische Mehrheit des Parlamentes.“

Die dreifache Abstimmung

Bei der Abstimmung wurde der erste Teil der Entschließung
zur allgemeinen Politik mit 2288 Stimmen bei 691 Ent-
scheidungen und 114 Enthaltungen angenommen. Der zweite Teil
der Entschließung über die Verteidigungspolitik erhielt 1895 Stimmen
bei 895 Entscheidungen, 312 (Gruppe Renaudel) stimmten dagegen.
Die gesamte Entschließung fand dann mit 2249 gegen 166
Entscheidungen bei 685 Enthaltungen Annahme. Bei der
Abstimmung der Mittel der Parteileitung durch den Vortrage
wurde beschlossen, die Plätze für die Gruppe Renaudel offen zu
lassen in der Hoffnung, daß Renaudel und seine Freunde auf ihrem
Entschluß nicht beharren werden.

Der Inhalt der Entschließung

Der vom Kongress angenommene Entschließung wieder-
holt in ihrem ersten Teil die von Léon Blum vorgetragene Auf-
fassung über die allgemeine Politik der Partei. Sie schließt die
Beteiligung an einer bürgerlichen Regierung ab
und erklärt sich für die Politik der Unterbrechung jeder Regierung
gegenüber, die sich das sozialistische Programm zur Finanz-
politik zu eigen macht. Jeder andere Regierung gegenüber wird
die sozialistische Kammerfraktion eine oppositionelle Hal-
tung einnehmen müssen. Die Einheitsfront mit den
Kommunisten wird abgelehnt. Der letzte Teil der Ent-
schließung wendet sich gegen die häufigen Fälle von Bruch der
Verteidigungspolitik und rügt sie scharf. Von besonderen
Bemerkungen wird für den Augenblick zwar nicht gesprochen, jedoch
werden solche für die Zukunft im Falle der Wiederholung
angekündigt.

Wenn auch nach diesem Vermögen eine Entschließung
von einer tragbaren Mehrheit gefaßt wurde, so sind die
Gegensätze bestehen geblieben. Die Rechtsgruppe Renaudel
bleibt passiv beiseite und will sich nicht der Verteidigungspolitik
anschließen. Die Linksgruppe beharrt ebenfalls auf ihrem Wege,
der zu Methoden der Sozialisten und ihrer Disziplinlosig-
keit führen soll. Es hängt jetzt von der allgemeinen poli-
tischen Lage und der Stellung zu den aktuellen Problemen
ab, ob die Gegensätze langsam überwunden werden können
oder sich verschärfen. Der französischen sozialistischen Partei
steht nach schwieriger Lage bevor.

Erklärung des Genossen Breitscheid

A. Clermont-Ferrand, 27. Mai. (Via. Trobat.) In
einer öffentlichen Versammlung anlässlich des sozia-
listischen Parteitages sprach als Vertreter Deutschlands Genosse
Breitscheid. Er legte die Gründe dar, weshalb die deutsche
Partei für den deutsch-russischen Vertrag gestimmt hat. Der
Grund sei gewesen, durch den Vertrag Russland in das System
des europäischen Friedens einzubeziehen und Deutschland gleich-
zeitig zu einer Phase der Verständigung zwischen Ost und West
werden zu lassen. Breitscheid unterstrich außerdem das große
Interesse, das die übrigen Mächte Europas an der Aufrech-
terhaltung der Republik in Deutschland haben müßten, da die
republikanische Staatsform eine der Bedingungen für die Auf-
rechterhaltung des Friedens sei.

In vier Wochen Volksentscheid!

Die präzisesten Ausführungsbestimmungen zum Volks-
entscheid sind nunmehr fertiggestellt und werden am 27. Mai
in Kraft treten.

Nur noch vier Wochen sind uns zum Volksentscheid. Sofort
nach Bekanntgabe der Ausführungsbestimmungen muß die aller-
größte Energie der folgenden Arbeit eingesetzt werden, um den
Entscheidungsprozess an den Äußersten zu bringen. Wenn die
Rechtsgruppe es nicht begriffen hat, daß die Sozialdemokratie im Falle
der „Wirksamkeit und Arbeitslosigkeit“ eine halbe Million für
das Volksbegehren ausgegeben hat, so wird sie beim Volks-
entscheid zu ihrem Leidwesen sehen müssen, daß die Sozialdemo-
kratie noch zu ganz anderen Opfern bereit ist, wenn es gilt,
gegen die Gefahr der französischen Invasion und für das Recht
des Volkes zu kämpfen.

Stuttgart, 26. Mai. (Via. Trobat.)

In der Stuttgarter Parteikonferenz gelangte durch Zufall in den
Vergangenen Sonntag, das der demokratische Landtagsabgeordnete
Dr. Wiber an eine Reihe von Organisationen zum Zwecke
der Bildung einer „Arbeitslosen- und Arbeitsbeschäftigungsgesellschaft“
aus. Die Grundgedanken eines „Arbeitslosen- und Arbeitsbeschäftigungsgesellschaft“
an den Äußersten zu bringen. Wenn die
Rechtsgruppe es nicht begriffen hat, daß die Sozialdemokratie im Falle
der „Wirksamkeit und Arbeitslosigkeit“ eine halbe Million für
das Volksbegehren ausgegeben hat, so wird sie beim Volks-
entscheid zu ihrem Leidwesen sehen müssen, daß die Sozialdemo-
kratie noch zu ganz anderen Opfern bereit ist, wenn es gilt,
gegen die Gefahr der französischen Invasion und für das Recht
des Volkes zu kämpfen.

Stimmt für Ja!

Eine Entscheidung des deutschen Friedenskartells

Das deutsche Friedenskartell fordert die Mit-
glieder aller ihm angeschlossenen Organisationen in einer
Anrede auf, beim Volksentscheid für die entschädi-
gungsfähige Entzweiung der Parteien zu stimmen.
Zu denjenigen Parteien, heißt es in dem Aufruf, die in der
entscheidungsgelosten Entscheidung der Parteien nicht die ideale
Lösung erblicken, erkennen immerhin an, daß nach Lage der
Dinge die Annahme des von Volke begeherten Gesetzes ein
weit geringeres Übel ist als seine Ablehnung. Die ungeheure
Summe, die den Parteien gerecht würdigen
sollen vor allem der nationalsozialistischen Reaktion
und der Vorbereitung des Nachkrieges zugute-

Die Gerichtskomödie im Fälscherprozeß

Urteilsfällung

N. Budapest, 27. Mai. (Via. Trobat.)

Am Freitag, 27. Mai, wurde im Kitzbühel
das Urteil gefällt. Die Hauptangeklagten, Prinz Windisch-
grätz und der ehemalige Landespolizeichef Radoss, wurden
wegen Verbrechen der Verführung und der Dokumentenfälschung
zu je 1 Jahren Zuchthaus und 10 Millionen Kronen Geld-
strafe verurteilt. Der Sekretär des Kartographischen In-
stitut, Dr. Jankó, wurde wegen des Verbrechens der
Verführung zu zwei Jahren Zuchthaus und zwei Mil-
lionen Kronen Geldstrafe sowie Amtsentsetz und Verlust der
politischen Rechte auf drei Jahre verurteilt. Der Sekretär des
Prinzen Windischgrätz erhielt wegen Verführung zur Verführung
und Dokumentenfälschung 1 Jahr 6 Monate Zuchthaus und die
üblichen Geldstrafen. Die übrigen Beamten des Kartographischen
Institut erhielten Gefängnisstrafen von 2 bis 6 Monaten. Ein
Teil der Angeklagten, die gefälschte Banknoten verwendet hatten,
erhielt Gefängnisstrafen von 10 Monaten bis zu 1 Jahr. Alle An-
geklagten wurden verurteilt, der Bank von Frankreich als Frem-
den die Zahlung eines Zinses zu zahlen und die Pro-
zesse zu erleiden.

Größtes Aufsehen erregte der Freispruch des Generals
Boross, der die Hauptangeklagten des Kartographischen
Institut, gegen die von der
Staatsanwaltschaft Anklage wegen Verführung an der
Fälschung erhoben war.
In der Begründung des Urteils für alle wird festgestellt, daß
alle Angeklagten vollkommen uneigennützig ge-
handelt haben und dem Vaterlande einen Dienst erwiesen wollten.
Ausschließlich wurde betont, daß kein Mitglied der Re-
gierung von der Verführung Kenntnis gehabt habe. Der
Gerichtshof beschloß, alle Angeklagten, mit Ausnahme von Prinzen
Windischgrätz und Radoss, sofort auf freien Fuß zu setzen. So-
wohl der Staatsanwalt als die Verteidiger haben Berufung
eingeflegt.

So ist denn die Sentenz ohne Sentenz zu Ende ge-
gangen. Denn auf das Urteil kam es nicht so sehr an als
auf den Prozeß, der die Wahrheit der Schuldigen ent-
hüllen sollte. Das hat das Gericht im abgeklärten Urteil
mit Anklagen und Angeklagten planmäßig und weislich ver-
hindert. Und so ist Ungarn wieder „gereinigt“ nach die Re-
aktion geschwächt. Es hat sich noch nichts geändert.

Der Prozeß mußte freilich mit Verurteilungen enden.
Die Angeklagten waren alle schuldig, und das Auge des An-
schuldigten war auf den Budapest Gerichtshof gerichtet. Ein
Schwurgericht hätte sie bei der in herrschenden Streit vor-
waltenden Stimmung vielleicht freigesprochen. Welche
Mächte wußten, wie man es macht. Die Höhe der Strafe ist
ganz belanglos; denn kein Mensch zweifelt in Ungarn daran,
daß die Herren sehr bald amnestiert werden, und solange sie
im Gefängnis bleiben werden, wird es ein Gefängnis nach
dem Muster der Operette „Hedwiga“ sein, ein fideles
Gefängnis, den Bedürftigen ist vornehmer Häftlinge
angewohnt.

Entscheidend allein waren die Fragen, ob der wirk-
liche Verlauf und die Bedeutung der Fälschungen
gekennzeichnet werden ist, und ob der Prozeß
Wirkungen auf den Gang der konterrevolutionä-

tionären Politik ausüben wird. Ferner die Frage
der Verantwortung der Regierung und vor allem der
unparteiischen Minder in der Kommission. Am letzten
Tag der Verhandlung sagte es ein Ankläger, Dörmög-
ungswahl gehörten, der aus keinem Verstand keine Wider-
sprüche machte. Hup und Hor aus: Die Fälschung war
eine missglückte Kollaboration in dem unblutigen Krieg.
den Ungarn gegen seine Nachbarn führt und den es so lange
führen wird, bis es seine alten Grenzen wiedererlangt haben
wird. Das Gericht hatte nur eine große Sorge: nicht
darüber im Laufe der Verhandlung zu erfahren, wie diesen
Operationen entgegen zu sein. Und doch wäre es so leicht
gewesen und die Frage lag so auf der Hand. Der aus diesem
Gesichtspunkt wichtige Angeklagte war der General
Boross, der Kommandant des Kartographischen Institut
in die Fälschung für die Notenschrift eingewickelt wurde.
Er sagte es offen: er erhielt den Befehl, das Institut
den Fälschern zur Verfügung zu stellen. Nichts wäre natür-
licher gewesen, als ihn zu fragen, wer ihm den Befehl
erteilte. Diese Frage wurde aber von niemand gestellt
weder vom Verurteilten des Gerichts, noch von den Verur-
teilten, noch von dem Vertreter der Bonae de France, der
als Privatbeteiligter zugelassen war. Die Antwort auf diese
Frage hätte alle Enthüllungen aufgedeckt, denn sie hätte
darüber Aufklärung gegeben, wer der Verurteilte
eines ungarischen Generals ist. Die Fälscher
führten zum Reichsverweser Horváth und zu seiner
„Kabinettskanzlei“, die nur der Teilnahme für einen durch den
Friedensvertrag verbotenen Generalstab der Armee ist.

So hielten alle Beteiligten zusammen. Als nach dem
ersten Zeitschiff über den Weltmarkt der Fälschungen
im Januar Windischgrätz und Radoss verhaftet waren, ist
bereits bekannt worden, daß nur der „Numerus clausus“
angewendet wird; es dürfen keine neuen Persön-
lichkeiten kompromittiert werden, sondern die in
der Parteistimmung Verhafteten und Ausgelieferten in allen
allem auf sich nehmen. Die aristokratischen Kreise
des Windischgrätz ließen Sturm gegen diese Verhaftung
aber mit wenig Erfolg. Windischgrätz selbst weigerte sich, ihre
offenbar von ihm stammenden Informationen zu bestätigen,
allerdings widerlegte er sie auch nicht. So ist das Spiel
durchgeschaltet worden — und wird durchgeschaltet werden bis
zur Begnadigung.

Unter ungarischer Mitarbeiter schreibt uns
zur Sache:

Die wirkliche Geschichte der Fälschung ist in wenigen Worten erzählt. Zwei
Männer sind die Urheber des Blutes: der Chef der
Operationen des Generalstabes, Oberst Ludwig
Fischer, als militärischer Leiter, und Graf Paul
Teleki, den Ministerpräsident Graf Bethlen 1921 mit der
Leitung der „Auslandspropaganda“ beauftragt hat, der
politische und diplomatische Regisseur. Windischgrätz
und Radoss waren nur die Werkzeuge. Der erste
Versuch bestand in der Verführung des Generals von
Deutschösterreich. In dieser Verführung schlugen wobei Wallen
und die österreichischen Kommandanten Schützenhilfe leisteten.
trotzte man weiter in der Richtung des germanischen Wider-
standes voran. Als solche hat sich die Fälschung an-
man wollte mit entsprechenden Geldmitteln die irreführenden
und verkehrten auch die kommunistische Bewegung fördern;

Der Luftverkehr ist frei

Am Mittwoch fanden die ersten Rüge auf der neuen Luftverkehrsverträge Berlin-Paris statt. Die Aufnahme des Luftverkehrs zwischen Berlin und Paris wird, daß die Deutsche Luftverkehrs-Gesellschaft die Luftschiffahrt zu einem vollen Erfolg zu führen hat. Es war zu erwarten, daß die nationalsozialistische Regierung und die Deutsche Luftverkehrs-Gesellschaft die Aufnahme des Luftverkehrs als unbefriedigend betrachten und es keine Zustimmung geben. Es gibt sogar einige Stimmen, die davon reden, daß das Abkommen Bestimmungen enthält, die nach ihrer Ansicht den Vertrag hinfällig machen. Das Abkommen lautet:

Der Vertrag, den das Luftverkehrsabkommen enthält, ist ein Vertrag, der die Luftverkehrsverbindungen zwischen Berlin und Paris regelt. Die Deutsche Luftverkehrs-Gesellschaft wird die Luftschiffahrt zwischen Berlin und Paris durchführen. Die Luftschiffahrt zwischen Berlin und Paris wird als unbefriedigend betrachtet und es keine Zustimmung geben. Es gibt sogar einige Stimmen, die davon reden, daß das Abkommen Bestimmungen enthält, die nach ihrer Ansicht den Vertrag hinfällig machen. Das Abkommen lautet:

Das Abkommen enthält Bestimmungen über die Luftverkehrsverbindungen zwischen Berlin und Paris. Die Deutsche Luftverkehrs-Gesellschaft wird die Luftschiffahrt zwischen Berlin und Paris durchführen. Die Luftschiffahrt zwischen Berlin und Paris wird als unbefriedigend betrachtet und es keine Zustimmung geben. Es gibt sogar einige Stimmen, die davon reden, daß das Abkommen Bestimmungen enthält, die nach ihrer Ansicht den Vertrag hinfällig machen. Das Abkommen lautet:

Das erste deutsche Flugzeug in Paris

Paris, 26. Mai. (Sig. Draht.) Am Mittwoch nachmittags das erste deutsche Flugzeug aus Berlin in Paris eintrafen, wo es auf dem Flughafen de Courmoulin der anwesenden Menschenmenge begrüßt wurde.

Die Abrüstungsfrage

Die Vorschläge den Kommissionen überwiesen

In der vorgelagerten letzten Plenarsitzung der Vorkonferenz der Abrüstungskonferenz am Mittwoch leuchtete noch einmal der heikle Gegenstand zwischen verschiedenen Staatengruppen in der Abrüstungsfrage auf. Die Vorkonferenz wies dabei die Vorschläge der Kommissionen, die zunächst am dem Bericht der Abrüstungskommission verschiedener Anträge hatten. Dennoch wurde der Vorschlag einstimmig angenommen. Mehrere Vorschläge der Kommissionen wurden jedoch nicht angenommen. Die Kommissionen wurden aufgefordert, die Vorschläge zu überarbeiten. Die Kommissionen wurden aufgefordert, die Vorschläge zu überarbeiten. Die Kommissionen wurden aufgefordert, die Vorschläge zu überarbeiten.

Die Opernsolisten gegen Moras Entlassung

Die Solomitsglieder der Oper haben dem Kultusministerium folgende Entlassung übergeben:

Die versammelten Solomitsglieder der Oper protestieren gegen die Genehmigung des Entlassungsantrages des Herrn Oberregisseurs Alois Moras. Sie verlieren in diesem verdienten, ausgezeichneten, tüchtigen und ergebenden Regisseur. Die Mitglieder beklagen auf das tiefste, daß die Leitung der Staatsoper seinen Weg gefunden hat, diesen bedauerlichen Abgang zu veranlassen, der durch Dispositionsmängel der Leitung begründet ist und von denen auch die Solomitsglieder auf das schwerste betroffen sind.

Dresdner Kalender

Abertaler am 28. Mai. Opernhaus: Antaresreihe A: Der Götterkaiser (7 1/2). Antaresreihe B: Der Götterkaiser (7 1/2). Antaresreihe C: Der Götterkaiser (7 1/2). Antaresreihe D: Der Götterkaiser (7 1/2). Antaresreihe E: Der Götterkaiser (7 1/2). Antaresreihe F: Der Götterkaiser (7 1/2). Antaresreihe G: Der Götterkaiser (7 1/2). Antaresreihe H: Der Götterkaiser (7 1/2). Antaresreihe I: Der Götterkaiser (7 1/2). Antaresreihe J: Der Götterkaiser (7 1/2). Antaresreihe K: Der Götterkaiser (7 1/2). Antaresreihe L: Der Götterkaiser (7 1/2). Antaresreihe M: Der Götterkaiser (7 1/2). Antaresreihe N: Der Götterkaiser (7 1/2). Antaresreihe O: Der Götterkaiser (7 1/2). Antaresreihe P: Der Götterkaiser (7 1/2). Antaresreihe Q: Der Götterkaiser (7 1/2). Antaresreihe R: Der Götterkaiser (7 1/2). Antaresreihe S: Der Götterkaiser (7 1/2). Antaresreihe T: Der Götterkaiser (7 1/2). Antaresreihe U: Der Götterkaiser (7 1/2). Antaresreihe V: Der Götterkaiser (7 1/2). Antaresreihe W: Der Götterkaiser (7 1/2). Antaresreihe X: Der Götterkaiser (7 1/2). Antaresreihe Y: Der Götterkaiser (7 1/2). Antaresreihe Z: Der Götterkaiser (7 1/2).

Dringenden Wunsch der amerikanischen Delegierten jedoch nicht für möglich. Die wirtschaftliche und militärische Kommission beginnen sofort mit ihren Arbeiten.

Internationale Arbeitskonferenz

T. Genf, 26. Mai. (Sig. Draht.) Am Mittwoch wurde die 8. Internationale Arbeitskonferenz mit einer Begrüßungsansprache des Vorsitzenden des Verwaltungsrates des Internationalen Arbeitsamtes, Albert Thomas, eröffnet. Darauf folgte die Wahl des vom Verwaltungsrat in Aussicht genommenen Vorsitzenden der Konferenz, des belgischen Parlamentariers und Sozialpolitikers Dr. Rolin-Jaequemais. An der Konferenz nahmen 37 Völkervertreter teil, darunter 120 Arbeitervertreter und 97 Arbeitgebervertreter. Die Konferenz wird bis zum 31. Mai dauern. Die Konferenz wird bis zum 31. Mai dauern. Die Konferenz wird bis zum 31. Mai dauern.

Ein Rechtspruch zugunsten Deutschlands

H. Amsterdam, 26. Mai. (Sig. Draht.) Der Internationale Gerichtshof in Haag erkannte die Berechtigung des deutschen Anspruchs gegen die Beschlagnahme der ober-schlesischen Eisenbahn durch Polen an und erklärte die Liquidation des deutschen Eigentums in Polen als unzulässig. Die Liquidation des deutschen Eigentums in Polen als unzulässig. Die Liquidation des deutschen Eigentums in Polen als unzulässig.

Letzte Nachrichten

Die Reichseinnahmen im Jahre 1925

Die Reichseinnahmen im Jahre 1925 betragen 19.243.882.200 Reichsmark. Die Reichseinnahmen im Jahre 1925 betragen 19.243.882.200 Reichsmark. Die Reichseinnahmen im Jahre 1925 betragen 19.243.882.200 Reichsmark.

Wiederaufnahme der parlamentarischen Arbeit

Die Reichsversammlung wird am 3. Juni eröffnet. Die Reichsversammlung wird am 3. Juni eröffnet. Die Reichsversammlung wird am 3. Juni eröffnet.

Ein Internationaler Mieterkongress

Der Internationale Mieterkongress wird am 30. Juni in Zürich eröffnet. Der Internationale Mieterkongress wird am 30. Juni in Zürich eröffnet. Der Internationale Mieterkongress wird am 30. Juni in Zürich eröffnet.

Die Verfassung des Reiches

Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert.

Die Verfassung des Reiches

Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert.

Die Verfassung des Reiches

Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert.

Die Verfassung des Reiches

Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert.

Die Verfassung des Reiches

Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert.

Die Verfassung des Reiches

Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert.

Die Verfassung des Reiches

Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert.

Die Verfassung des Reiches

Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert.

Die Verfassung des Reiches

Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert.

Die Verfassung des Reiches

Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert.

groß namens der sozialistischen Arbeiterinternationale, Genosse Zaffenberg für die Internationale der Gewerkschaften, Genosse Kajal für die Internationale der Gewerkschaften, Genosse Zaffenberg für die Internationale der Gewerkschaften, Genosse Kajal für die Internationale der Gewerkschaften.

Ein Rechtspruch zugunsten Deutschlands

H. Amsterdam, 26. Mai. (Sig. Draht.) Der Internationale Gerichtshof in Haag erkannte die Berechtigung des deutschen Anspruchs gegen die Beschlagnahme der ober-schlesischen Eisenbahn durch Polen an und erklärte die Liquidation des deutschen Eigentums in Polen als unzulässig. Die Liquidation des deutschen Eigentums in Polen als unzulässig. Die Liquidation des deutschen Eigentums in Polen als unzulässig.

Letzte Nachrichten

Die Reichseinnahmen im Jahre 1925

Die Reichseinnahmen im Jahre 1925 betragen 19.243.882.200 Reichsmark. Die Reichseinnahmen im Jahre 1925 betragen 19.243.882.200 Reichsmark. Die Reichseinnahmen im Jahre 1925 betragen 19.243.882.200 Reichsmark.

Wiederaufnahme der parlamentarischen Arbeit

Die Reichsversammlung wird am 3. Juni eröffnet. Die Reichsversammlung wird am 3. Juni eröffnet. Die Reichsversammlung wird am 3. Juni eröffnet.

Ein Internationaler Mieterkongress

Der Internationale Mieterkongress wird am 30. Juni in Zürich eröffnet. Der Internationale Mieterkongress wird am 30. Juni in Zürich eröffnet. Der Internationale Mieterkongress wird am 30. Juni in Zürich eröffnet.

Die Verfassung des Reiches

Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert.

Die Verfassung des Reiches

Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert.

Die Verfassung des Reiches

Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert.

Die Verfassung des Reiches

Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert.

Die Verfassung des Reiches

Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert.

Die Verfassung des Reiches

Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert.

Die Verfassung des Reiches

Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert.

Die Verfassung des Reiches

Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert.

Die Verfassung des Reiches

Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert.

Die Verfassung des Reiches

Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert.

Die Verfassung des Reiches

Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert.

Die Verfassung des Reiches

Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert.

Die Verfassung des Reiches

Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert. Die Verfassung des Reiches wird am 30. Juni in Zürich diskutiert.

Feinster Schellfisch, Kabeljau, Seelachs, Merlan, Rotzungen, Heilbutt, Seezungen, Steinbutt, Flußhecht, Flußlachs, Zander sowie Fischfilet usw.

Beste Qualitäten Billigste Preise

Dresdner Fischhallen, Webergasse 17

Ecke Duerzgasse, vom Altmarkt aus linke Seite
Telephon 21034, 29736

Wahlen zum Verwaltungsausschuß des öffentlichen Arbeitsamtes Kadeberg und Umgebung.

Die Kandidatur der Arbeiter des Verwaltungsausschusses des öffentlichen Arbeitsamtes Kadeberg und Umgebung ist nach dem Wahlgesetz vom 6. April 1925 (R. G. Bl. 1925 S. 148) mit dem 26. Juni 1926.

Zur Verwaltungsausschüsse besteht aus 5 Vertretern der Arbeiter und der Arbeitnehmer als Wähler. Die Arbeiter und ihre Stellvertreter wählen den Ausschuss nach Abstimmung mit dem Vorstand in Kadeberg auf Grund der Vorschläge der im Arbeitsamtsbereich vorhandenen wirtschaftlichen Vereinigungen der Arbeiter und Arbeitnehmer. Die Wahlberechtigung ist die Wahlberechtigung in den Vorkommnissen im öffentlichen Arbeitsamt Kadeberg. Die Wahlberechtigung ist die Wahlberechtigung in den Vorkommnissen im öffentlichen Arbeitsamt Kadeberg. Die Wahlberechtigung ist die Wahlberechtigung in den Vorkommnissen im öffentlichen Arbeitsamt Kadeberg.

Die Wahlberechtigung ist die Wahlberechtigung in den Vorkommnissen im öffentlichen Arbeitsamt Kadeberg. Die Wahlberechtigung ist die Wahlberechtigung in den Vorkommnissen im öffentlichen Arbeitsamt Kadeberg. Die Wahlberechtigung ist die Wahlberechtigung in den Vorkommnissen im öffentlichen Arbeitsamt Kadeberg.

Die Wahlberechtigung ist die Wahlberechtigung in den Vorkommnissen im öffentlichen Arbeitsamt Kadeberg. Die Wahlberechtigung ist die Wahlberechtigung in den Vorkommnissen im öffentlichen Arbeitsamt Kadeberg. Die Wahlberechtigung ist die Wahlberechtigung in den Vorkommnissen im öffentlichen Arbeitsamt Kadeberg.

Die Wahlberechtigung ist die Wahlberechtigung in den Vorkommnissen im öffentlichen Arbeitsamt Kadeberg. Die Wahlberechtigung ist die Wahlberechtigung in den Vorkommnissen im öffentlichen Arbeitsamt Kadeberg. Die Wahlberechtigung ist die Wahlberechtigung in den Vorkommnissen im öffentlichen Arbeitsamt Kadeberg.

Die Wahlberechtigung ist die Wahlberechtigung in den Vorkommnissen im öffentlichen Arbeitsamt Kadeberg. Die Wahlberechtigung ist die Wahlberechtigung in den Vorkommnissen im öffentlichen Arbeitsamt Kadeberg. Die Wahlberechtigung ist die Wahlberechtigung in den Vorkommnissen im öffentlichen Arbeitsamt Kadeberg.

Die Wahlberechtigung ist die Wahlberechtigung in den Vorkommnissen im öffentlichen Arbeitsamt Kadeberg. Die Wahlberechtigung ist die Wahlberechtigung in den Vorkommnissen im öffentlichen Arbeitsamt Kadeberg. Die Wahlberechtigung ist die Wahlberechtigung in den Vorkommnissen im öffentlichen Arbeitsamt Kadeberg.

Die Wahlberechtigung ist die Wahlberechtigung in den Vorkommnissen im öffentlichen Arbeitsamt Kadeberg. Die Wahlberechtigung ist die Wahlberechtigung in den Vorkommnissen im öffentlichen Arbeitsamt Kadeberg. Die Wahlberechtigung ist die Wahlberechtigung in den Vorkommnissen im öffentlichen Arbeitsamt Kadeberg.

Die Wahlberechtigung ist die Wahlberechtigung in den Vorkommnissen im öffentlichen Arbeitsamt Kadeberg. Die Wahlberechtigung ist die Wahlberechtigung in den Vorkommnissen im öffentlichen Arbeitsamt Kadeberg. Die Wahlberechtigung ist die Wahlberechtigung in den Vorkommnissen im öffentlichen Arbeitsamt Kadeberg.



ZOO
Täglich: **Konzert**
Abends **Leuchtbrunnen**

Linien 10, 14, 15, 17 Tel. 31213
Watzkes Tanzpalast
Dresden-Neustadt, Leipziger Str.
Freitags und Sonntags
Vornehme Ballfeste
Tanz bis 1 Uhr
Nou! Orchesterkapelle Nou!

Kranke, verzaget nicht!
Untersuchung
Augendiagnose

Der neue Bürger Weltall u. Weltgefühl
Dresdner Volksbuchhandlungen

Kinderwagen
Stappwagen
Promenadenwagen

Fleisch-Verkauf
Frisches Fleisch
Schlachthaus

Ofenfeher gelucht
Ehrenamtlicher D. U. S. in die Stadt 2. 31.

Georg Kirchels
Kaufmann
Kadeberg

Dankfagung.
Herrn Richard Zabelt, Kaufmann

Martin Müller
Kaufmann
Kadeberg

Trauer.
Kleider, Kostüme, Mantel, Blusen, Röcke, Hüte, Schleier in großer Auswahl
Aisberg
DRESDEN

Gute Bücher kauft man in der **Volksbuchhandlung Dresden** und ihren Filialen.

Trinkt Radeberger Pilsner
einziges Erzeugnis der **Radeberger Exportbier-Brauerei**

Gesunder Schlaf
Baldravin
W. Ulrichs Baldrianwein

Billigste Einkaufsquelle
Fahrräder, Nähmaschinen, Wringmaschinen, alle Farben, Teilkzahlung
Fahrradhaus Frisch auf
Könneritzstraße 17, Telephon 23977.

ES IST DAS BESTE
wenn Sie alle Ihre Druckfachen bei uns herstellen lassen
Schnelle Erledigung ↔ Saubere und moderne Auslieferung
Buchdruckerei Kaden & Comp., Dresden, Wettnerpl. 17

Mühneraugen
Kukirol

ES IST DAS BESTE
wenn Sie alle Ihre Druckfachen bei uns herstellen lassen
Schnelle Erledigung ↔ Saubere und moderne Auslieferung
Buchdruckerei Kaden & Comp., Dresden, Wettnerpl. 17

Mühneraugen
Kukirol

ES IST DAS BESTE
wenn Sie alle Ihre Druckfachen bei uns herstellen lassen
Schnelle Erledigung ↔ Saubere und moderne Auslieferung
Buchdruckerei Kaden & Comp., Dresden, Wettnerpl. 17

Mühneraugen
Kukirol

Billigste Einkaufsquelle
Fahrräder, Nähmaschinen, Wringmaschinen, alle Farben, Teilkzahlung
Fahrradhaus Frisch auf
Könneritzstraße 17, Telephon 23977.

ES IST DAS BESTE
wenn Sie alle Ihre Druckfachen bei uns herstellen lassen
Schnelle Erledigung ↔ Saubere und moderne Auslieferung
Buchdruckerei Kaden & Comp., Dresden, Wettnerpl. 17

Mühneraugen
Kukirol

ES IST DAS BESTE
wenn Sie alle Ihre Druckfachen bei uns herstellen lassen
Schnelle Erledigung ↔ Saubere und moderne Auslieferung
Buchdruckerei Kaden & Comp., Dresden, Wettnerpl. 17

Mühneraugen
Kukirol

ES IST DAS BESTE
wenn Sie alle Ihre Druckfachen bei uns herstellen lassen
Schnelle Erledigung ↔ Saubere und moderne Auslieferung
Buchdruckerei Kaden & Comp., Dresden, Wettnerpl. 17

Mühneraugen
Kukirol

ES IST DAS BESTE
wenn Sie alle Ihre Druckfachen bei uns herstellen lassen
Schnelle Erledigung ↔ Saubere und moderne Auslieferung
Buchdruckerei Kaden & Comp., Dresden, Wettnerpl. 17

Mühneraugen
Kukirol

ES IST DAS BESTE
wenn Sie alle Ihre Druckfachen bei uns herstellen lassen
Schnelle Erledigung ↔ Saubere und moderne Auslieferung
Buchdruckerei Kaden & Comp., Dresden, Wettnerpl. 17

Mühneraugen
Kukirol

VORWÄRTS
KVB

Unsere Brotpreise

| | |
|--------------------------------|--------|
| Brot I 4 Pfund | 56 Pf. |
| Brot II 4 Pfund | 50 Pf. |
| Vollkornbrot 3 Pfund | 35 Pf. |
| Weizenbrot | 40 Pf. |
| Mina-Vita-Konsumbrot 3 Pfund | 48 Pf. |
| Mina-Vita-Vollkornbrot 3 Pfund | 40 Pf. |

Konsumverein Vorwärts
Warenabgabe nur an Mitglieder

Billigste Einkaufsquelle

Fahrräder, Nähmaschinen, Wringmaschinen, alle Farben, Teilkzahlung
Excelsior bei bequemer Rate

Eigene Fabrikation.
Regenpelorien, sämtl. Ersatz- u. Zubehörtel
Alle Reparaturen sofort, sauber und fachgemäß.
In Bereifungen i. Firmen, Vernickeln u. Emailieren

Fahrradhaus Frisch auf
Könneritzstraße 17, Telephon 23977.
Prima Material. Erstklassige Arbeit.
Lagerbesichtigung ohne Kaufzwang erbeten.

Trinkt Radeberger Pilsner
einziges Erzeugnis der **Radeberger Exportbier-Brauerei**

Gesunder Schlaf
Baldravin
W. Ulrichs Baldrianwein

Billigste Einkaufsquelle
Fahrräder, Nähmaschinen, Wringmaschinen, alle Farben, Teilkzahlung
Fahrradhaus Frisch auf
Könneritzstraße 17, Telephon 23977.
Prima Material. Erstklassige Arbeit.
Lagerbesichtigung ohne Kaufzwang erbeten.

ES IST DAS BESTE
wenn Sie alle Ihre Druckfachen bei uns herstellen lassen
Schnelle Erledigung ↔ Saubere und moderne Auslieferung
Buchdruckerei Kaden & Comp., Dresden, Wettnerpl. 17

Mit der Rückkehr der verhafteten Arbeiter haben sich die Verhandlungen über die Schulden...

Verwaltungsausschuss für den 4. städtischen Bezirk. Am 25. Mai...

Aus der Tätigkeit des Verkehrsvereins. Die Reichsbahn Dresden...

Der Stahlhelm im Postamt. Unter dieser Spitzmarke...

Ein Diebstahl. Am 16. März d. J. wurde der 1886 geborene...

Die Blütensteige. In einem der letzten und jüngsten...

Der ersten gemessen, die sich die Schädigung der Dresden Seite...

Kreisausflug Dresden der deutschen Jugendverbände. Am 4. Juni...

Personalausstellung. Die Schiffsbau-Industrie Dresden...

Deutscher Arbeiter-Bund, Bezirk Dresden. Zum diesjährigen...

Brandstiftung festgenommen. Ein 28-jähriger Arbeiter...

Kinderschicksal festgenommen. Von der Kriminalpolizei wurde...

Eine Unbekannte, etwa 45 Jahre alt, angeblich Emigrierte...

Wieder ein Feuer. Das letzte Feuerwerk auf der Radrennbahn...

Eröffnung einer Gasse. Am Dienstagabend wurde auf dem Gelände...

Aus schwerer Gefahr gerettet. Der nachmittags 1,06 Uhr...

Dresdner Umgebung

Niederfeld. Der Schachklub der Gemeinde wurde in der letzten...

Die Kosten der allgemeinen Verwaltung entfallen 106 500 M....

Kirchhof. Ein kleiner Hof soll ergründet sich am zweiten...

Bereins- und Versammlungs-Kalender

- Alle Stenographen-Verein für Einheitschrift, Rotherstraße 48.
Kreuzer-Verein, Sonntag 1. Juni...

Parteinachrichten für Groß-Dresden

- Gruppe Altstadt 3. Morgen Freitag, abends 8 Uhr, im Restaurant Goldig...
Gruppe Altstadt 6. Freitag im Gruppenlokal alles zur Stelle...

Sozialistische Kinderfreunde

Groß-Dresden, Kurtus-Sohnlein! Ewige Liebe, mütterliche Fürsorge...

Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold

Ortsverein 2. Abt. 1. Sonnabend wichtige Abteilungs-Versammlung...

Sozialistische Arbeiterjugend Groß-Dresden

Kreis Ost. Sonnabend den 29. Mai, abends 7 1/2 Uhr im Völkhaus...

Sozialistische Arbeiterjugend Groß-Dresden

Kreis Ost. Sonnabend den 29. Mai, abends 7 1/2 Uhr im Völkhaus...

Bunte Tageschronik

22 Direktoren und Aufsichtsräte der Antwerpener Volkskreditbank sind verhaftet worden.

Ein Willkürertrüger und Betrugschwindler namens Kocet Wittmann, der auf unerklärliche Weise 140 Frauen geheiratet und ausgeheiratet hat, ist in Philadelphia verhaftet worden.

Die Internationale der Mieter hat sich in Genf in den „Internationaler Mieterbund“ konstituiert.

Eine furchtbare Sturmflutkatastrophe hat sich in Hokkaido in der Nacht zum Mittwoch, nach dem heftigsten Tag in diesem Jahre mit 104 Grad Regen, ereignet und vor allem in den Küstengebieten und am Soogai-Fluss enormen Schaden angerichtet.

Die Verwaltung von Deutsch-Luz, Bergwerk A.-G., hat beim Demobilisationskommissar die Entlassung von 606 Arbeitern auf sechs Wochenlöhne beantragt.

Rundfunk

Spielplan des Dresden-Leipziger Senders für Freitag, 28. Mai. Rundfunk für Unterhaltung und Belehrung.

Der neue Rundfunk. Von dieser Rundfunkzeitung des schaffenden Volkes liegt seit 8. Mai, aus dem Anlaß in demselben Heft der Briefe des Gen. Kommissar, Wien, des Vorstehers der Österreichischen Arbeiter-Kammern, Radio im Dienste der proletarischen Kultur.

Verantwortlich für Inhalt: Max Sach; für Geschäftsverhältnisse: Hans Zinkler; für Druck: Carl Schmidt.

Gewerkschaftsbewegung

Das Haus des ADGB auf der „Gelei“

Am 24. Mai die Gelei eröffnet worden, und pünktlich wurden die ersten 100 Arbeiter des Hauses des ADGB, die Bundesverwaltung der freien Gewerkschaften auf der Gelei.

Die Bundesverwaltung hat eine umfangreiche Kollektion farbiger Zeichnungen angefertigt, die sowohl den ideellen Aufbau des Gewerkschaftswesens als auch die Aufgabenbereiche und die Funktionen der Gewerkschaften in sozialer und wirtschaftlicher Hinsicht zeigen.

Es ist das erste Mal, daß sich gesamte soziale Kreise der Gewerkschaften in so konzentrierter und dem Leben so unmittelbar nahe einem großen Publikum vor Augen geführt wird.

Hirsch-Duncker'sche Tagung

Die Tagung findet in Dresden die 20. Tagungsversammlung des ADGB in der Metallarbeiter-Deutscher Gewerkschaften.

Wandern Rucksäcke für Kinder, Damen und Herren, in vielen praktischen Melange-farben, modern-konsten, mit Leder-Grümpen. 1.50, 2.50, 3.75, 5.50, 6.50

RENNER DRESDEN SPORT ALTMARKT

Waaren-Einkaufs-Verein zu Görlitz A.-G.

Zweigniederlassung Dresden. Wir empfehlen unsere verlässlich guten, waschkraftigen Seifen u. Waschmittel.

- Haushalt-Seifen: Kernseife „Luhn's“ 20, Kernseife „Makro“ 28, Kernseife „Wernal“ 28, Kernseife „Oranienburger“ 28.

- Waschmittel: Schärste Kristallsoda 8, Kalzinierte Soda 12, Bleichsoda „Henkels“ 15, Seifenpulver „Schwan“ 30, Seifenpulver „Krone“ 35, Seifenpulver „Stern“ 35, Seifenpulver „Palmölbora“ 35.

- Stärke: Maisstärke 35, Prima Weizenstärke 30, Allerfeinste Reiszstärke 56, Hoffmanns Silberglanzstärke 10, Hoffmanns Cremestärke 35, Brillant-Glanzstärke 30.

- Toilette-Seifen: Mandelseife 10 und 25, Blumenseife 15 und 20, Lilienmilchseife 20, Lanolinseife 15, Lanolinseife „Pfeiling“ 35, Buttermilchseife „Holländerin“ 35, Buttermilchseife „Sennerin“ 25, Ozeanseeife 30 und 40, Badeseife „Ozean“ 40, Dr. Vierling's Seife 50, Lavendelseife 60.

- Putzmittel: Scheuertücher 50, Scheuerbürsten 40 und 45, Reis-Wurzelbürsten 55, Auftragsbürsten 15, Schuhcreme „Lodix“ 20 und 35, Schuhcreme „Erdal“ 25 und 48, Schuhcreme „Erdal“ 35, Bohnenwachs 60, 100, 125 und 225.

Für den vollen Einkaufswert verabfolgen wir Einlösungsscheine, die am Jahresabschluss mit 6% Rückvergütung in bar ausbezahlt werden.

KAISER AUSZUG MEHL 1 kg Original Mühlen Packung

T. BIENERT DRESDEN Hafenmühle Hofmühle

HART WEIZEN GRIESS 1 kg Original Mühlen Packung

Ab **Donnerstag!**

Wir sind wieder da!!!

Ab **Donnerstag!**

Pat u. Patachon

die unverwüsthchen dänischen Originale in ihrem neuesten Lachschlager



Pat u. Patachon auf der Wolfsjagd

6 Akte einzigartigen Humors

Es ist eine unbestrittene Tatsache

daß kein Lustspiel-Darsteller auch nur annähernd einen derartigen Erfolg beim Publikum gehabt hat wie die beiden dänischen Landstreicher aus Passion Pat und Patachon

Der neueste Boxfilm!

Hans Breitensträters

Niederlage in Paris

gegen Francis Charles

Prächtige Aufnahmen, teilweise mit Zeitlupe

Kinder und Jugendliche haben Zutritt!

Wechentags
4, 7, 9

Kammer-Lichtspiele Wildruffer Straße

Sonntags
3, 5, 7, 9

RENNEN

zu Dresden
Sonntag, 30. Mai
nachmittags 2^{1/2} Uhr
Sonderzüge zum Rennplatz ab Dresden-Neustadt 1.38, ab Hauptbahnhof 1.43 u. 1.53
Sekretariat des Dresdener Rennvereins.

S. B. D. A.
Neu! Neu! Neu!
Werktags-Karten
gültig zwischen Dresden-Bilzig
Erwachsene M. 4.00
Kinder unter 14 Jahren . . . M. 2.00
Ab 31. Mai 1926.

Volkswohl-Theater-Lichtspiele
Ostra-Allee

Ab heute Donnerstag bis Montag
Der große Sensationsfilm
Der Meisterboxer
Knock out mit **Milton Sills**
in 7 Akten

Dazu:
unser Schlager-Beiprogramm
Sonntag, 3 Uhr
S Kinder-Vorstellung

Gasthaus zum städt. Vieh- und Schlachthof
Gastronomie
Jedes Freitag: **Schlachtfest**
Schlachtkost-Erstattdes in befannter Weise . . . 10.288
Abends von 7 Uhr an: **Familien-Kränzchen.**

Dauerwäsche
macht weiß Leinen. Alle Formen und Weiten vorrätig.
Spezialhaus für Dauerwäsche
Max. Wolf, Schlossergasse 2 (Hansfeld-Haus)

Panzerkreuzer „Potemkin“

ist und bleibt
eine wahrheitsgetreue Wiedergabe nach dem Protokoll, das im Archiv der kaiserlich russischen Marine gefunden wurde

Täglich 3, 4⁰⁰, 6⁰⁰, 8⁰⁰
in den
M.-S.-Lichtspielen
Moritzstraße 10

Getragene **Maßanzüge**
Frühjahrs-Mäntel v. 19 M. an sowie neue hochmoderne (1428)

Anzüge
Schweden-Mäntel
Gummimäntel, Joppen
Burschen-Anzüge
Sport-Anzüge
Hosen aller Art
Ersucht billig nur bei
Langermann
Gr. Brüderg. 9, 1.
Sonntags geschloß

Das gleiche Bild
Ist man nicht jahrelang an der Wand hängen lassen, da es zuletzt kaum noch beachtet wird. Wir verfügen über eine große Auswahl von Farb- und Reliefdrucken, Künstlerzeichnungen, Radierungen, Holz- und Schichten usw.

Dresdner Volksbuchhandlungen.

Der grüne Film
Der Wanderschauspieler Edgar Naimenath empfiehlt die **Volksbuchhandlung**

VORWÄRTS
KVVD

Stigabe nur an Mitglieder

Feinsten gemahlten Zucker

grobkörnigen Melis
Altfauer Erzeugnis
zu **32 Pfennig**
je Pfund gibt ab in allen Verteilungsstellen

Konsumverein
Vorwärts